

Liederverein Regensburg – Stadtamhof

Männerchor seit 1848
Sängerbrief August 2011

Liebe Sangesbrüder und Freunde des Liedervereins

Zum Abschluss des ersten Halbjahres möchte ich noch an die vergangenen Ereignisse erinnern. Wie nachstehend zu ersehen, waren wir sehr engagiert in dieser Zeit und konnten einige Proben unseres Könnens in der Öffentlichkeit abgeben. Zu erwähnen wären:

1. April zum 30jährigen Bestehens des Heimatvereins „Statt am Hoff“ Gedenkmesse und Festabend. Bei diesen beiden Terminen war unser Chorleiter JoWa in Polen. Martin Bendel übernahm die Hauptprobe und die Aufführungen.

14. Mai, Gedenkmesse 110 Jahre Krieger- und Soldatenverein Steinweg.

4. Juni, Chorfestival in Landshut mit drei Auftritten auf dem als „Klingende Meile“ gestalteten Stadtplatz in der Altstadt.

25. Juni, beim Bürgerfest Regensburg stellten wir uns auf dem Podium der Sozialen Initia-

tiven mit einem umfangreichen Programm vor.

An dieser Stelle sei allen aktiven Teilnehmern für ihr Engagement bei Proben und Aufführungen gedankt!

Am 20 Juli war Mark Ehlert, unser ehemaliger „Studentenchorleiter“ zu Besuch in Regensburg. Zusammen mit Erich Kläge, Julius Ruff und Richard Reil wurden bei einer Weißwurstbrotzeit Erinnerungen aufgefrischt. Mark ist seit 1. Juni 2011 Assistent der Domkapellmeisterin am Liebfraundom in München. Er lässt alle Sangesbrüder herzlich grüßen und verspricht, uns an einem Probenabend im Herbst zu besuchen.

Informationen über Joseph Wasswa sind auf Seite 2 des Briefes zu beschrieben.

Im Bild unsere „Festivalsänger“



Sängerkalender

- 26.7. 20.00 Uhr letzte Chorprobe
- 2.8. 19.00 Uhr Stammtisch Spital
- 9.8. 19.00 Uhr **Ferientreff bei Franz Baumgartner**
- 16.8. 19.00 Uhr Stammtisch Spital
- 23.8. 19.00 Uhr Stammtisch Spital
- 30.8. 19.00 Uhr Stammtisch Spital
- 6. 9. 19.00 Uhr Stammtisch Spital
- 13. 9. 19.00 Uhr Stammtisch Spital

Die Proben beginnen wieder!

- 20.9. 20.00 Uhr **Chorprobe**
- 27.9. 20.00 Uhr Chorprobe

Aufführungen

- 24.9. 20.00 Uhr**
- Benefizkonzert im Antoniusaal**
- 22.10. 20.00 Uhr**
- Festabend 125 Jahre MGV Reinhausen**

Geburtstage im Juli

- 24. 7. Julius Ruff

- 1. 8. Norbert Mühlbauer
- 4. 8. Albert Joch
- 8. 8. Karl-Heinz Bayer
- 22. 8. Paul Haber

- 11. 9. Anton Achatz
- 13. 9. Herbert Eckert
- 14. 9. Br. Daniel Blau OSB
- 29. 9. Gerd Hertsch

Unser Chorleiter Joseph Wasswa



wurde als einer von zehn Kindern am 30. Oktober 1985 in Nyendo-Masaka, Uganda geboren.

Sein Vater, Charles Matovu Kabulassoke, war Kirchenmusiker und Leiter des Kirchenchores in der Gemeinde Nyendo. Seit

dieser Zeit war Joseph daran interessiert einen Karriereweg in der Musik einzuschlagen.

Seine ersten Musiktheorie- und Klavierstunden bekam er 1998 mit 13 Jahren von Reverend Fr. Joseph Nnamukangula, Diözesanmusikdirektor in Masaka. Nach dem Besuch des Gymnasiums Bukalasa-Seminar, wurde er 2004 an der Makerere Universität in Kampala zugelassen, um ein Diplom als Bachelor der Musik zu erwerben.

Während seiner Studienzeit an der Staatsuniversität Kampala bekam er im Alter von 19 Jahren Unterricht in Komposition, Musiktheorie, und Klavierspiel von Prof. Dr. Justinian Tamusuza, Ethnomusikologie bei Dr. Sylvia Nannyonga-Tamusuza und musikalische Darbietung bei Mr. Adolu Otojoka.

Im August 2005 wurde Joseph Wasswa als Nachwuchsgesamtsieger mit dem 1. Preis der Nationalebene Uganda im Wettbewerb für die Regionallied-Entwicklung ausgezeichnet.

Auf Regionalebene der drei Länder Ostafrikas - Uganda, Kenia und Tansania - erhielt er den 3. Preis.

Im September 2005 bekam er ein EAC Verdienstzertifikat als Auszeichnung für die drittbeste Komposition einer Nationalhymne des EAC Anthem auf Regionalebene. Er schloss sein Studium 2007 mit Gesamtnote „sehr gut“ ab. Im selben Jahr erhielt er ein Stipendium der Diözese Regensburg, um Kirchenmusik an der Hochschule für katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik zu studieren. Dort geht er momentan seinem Deutsch-Diplom nach. Joseph Wasswa lernt Orgelspiel bei Prof. Heidi Emmert, Orgelimpromvisation als Wahlfach bei Prof. Franz Jo-

sef Stoiber, Domorganist und Rektor der Hochschule. Er erhält u. a. Unterricht in Musiktheorie und Komposition bei Prof. Dr. Richard Bayer, in Perkussion bei Doz. Rudolf Bauer, in dirigieren bei Prof. Kunibert Schäfer und Klavier bei Doz. Angela Mayer. Als Organist und Dirigent des Kirchenchores der Pfarrgemeinde Regensburg-Steinweg (Dreifaltigkeitskirche) übt er seinen Beruf als Kirchenmusiker aus. Im Juni 2010 wurde Joseph Wasswa zum Chorleiter des „Liedervereins Regensburg-Stadtamhof von 1848 e.V.“ bestellt. Darüber hinaus ist er der Leiter von GermAfrico, einer Gruppe für kulturelle afrikanische Musik.

Joseph Wasswa verfasste etliche musikalische Werke, darunter auch das kürzlich uraufgeführte Orgelwerk *Endere zivuge (Lasst die Klänge der Orgel erklingen)*. Diese Komposition wurde am 22. Oktober 2010 von Prof. Franz Josef Stoiber bei einem Orgelkonzert mit ausgewählten Komponisten der sechs Kontinente vorgetragen.

Ayi mukama tusaasire Ps 50/51 (Erbarme dich unser, O Herr), eine Komposition mit afrikanischen und europäischen Elementen, wurde am 13. März 2011 live im 1. Programm des ARD beim Festgottesdienst zur Eröffnung der Misereor-Fastenaktion im Regensburger Dom übertragen. Für diesen Gottesdienst hat er Afrikanische Musik zum Evangelium komponiert, die abwechselnd von den Regensburger Domspatzen und einem afrikanischen Ensemble gesungen wurden.

Er wurde auch in verschiedene Länder eingeladen – in Polen als Organist, in Rom als Dirigent, als Komponist nach Kenia und Tansania sowie nach London zu einem Studienaufenthalt.

Jedes Jahr im Sommer, bietet Joseph Wasswa Kurse für afrikanische Musik in einer der drei bayerischen Musikakademien, der Musikakademie Schloss Alteglofsheim, an.

*Allen Freunden erholsame Urlaubstage wünscht Euer
Richard !*